



Sehr verehrter Herr Professor,

dürfte ich wissen, ob Sie Neigung und Interesse hätten, an dem Heft "Sein und Wissen" mitzuarbeiten. Ich würde Sie bitten, zu dem Problemkomplex Stellung zu nehmen, der in der Sparte III angedeutet ist. Wenn Sie eine andre Wendung vorschlagen, gehen wir nach Möglichkeit darauf ein. Man könnte fragen, was es bedeutet, dass jemand in seinem Wirkungskreis (z.B. wenn es um eine Kriegserklärung geht, eine schwere Operation, eine eingreifende erzieherische Massnahme) die zusätzliche Frage stellt: kann das jemand wie ich, jemand in dieser Stellung (oder kann ich selbst das in meiner Einsamkeit vor Gott) --- ~~nix~~ ^{seinem} vor (meinem) Gewissen verantworten. Dieser Zusatz hat oft heute allerdings eine ablenkende Bedeutung, man entläuft VOR der Zeit der SPEZIFISCHEN Verantwortung, die man in dieser Sphäre vor den Beteiligten dieser Sphäre zu tragen hat. Dieser Mann handelt gewissenlos, das hat eine doppelte Bedeutung. Es käme ein Wissen um das Mehr-~~Als~~ Menschliche hinzu.

Bitte missverstehen Sie, sehr verehrter Herr Professor, mein Schreiben nicht so, als wollte ich als Herausgeber die Wahl des Themas BEEINFLUSSEN; es handelt sich nur um die heute wichtige ProblemLAGE, und es ist sicherlich die Aufgabe eines Herausgebers, dieser gerecht zu werden.

Für jeden Rat, den Sie uns für dieses Heft geben, sind wir Ihnen sehr dankbar. Das Thema betrifft ja auch mit die Theorie der modernen Wissenschaft und eine Beurteilung ihrer Krise.

Mit verehrungsvollen Empfehlungen

Ihr ergebenster

Hugo Fischer.